

(Vertrags-)Hochschullehrperson ph 2/PH 2 - SCHILF/ SCHÜLF - Karenzvertretung

Die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz bietet auf der Basis eines christlich-humanistischen Menschen- und Weltbildes eine wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Aus-, Fort- und Weiterbildung für pädagogische Berufe, die sich an internationalen akademischen Anforderungen orientiert und Bezug auf gegenwärtige Entwicklungen nimmt. Eine diesem Grundverständnis folgende Bildung ist der Eckpfeiler für eine offene, demokratische und humane Gesellschaft.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.phdl.at>

Für den Fachbereich SCHILF/SCHÜLF sowie Entwicklung von Bildungsangeboten im Institut Fortbildung gelangt mit 01.09.2024 bzw. mit 01.10.2024 diese Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 70 % zur Besetzung. Das Dienstverhältnis wird auf bestimmte Zeit eingegangen und zwar für die durch einen Karenzurlaub bedingte Abwesenheit einer/eines Bediensteten.

Wertigkeit/Einstufung:	PH 2/ph 2
Dienststelle:	Priv.PH d. Diözese Linz
Dienstort:	PPH der Diözese Linz
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	31.08.2025
Beschäftigungsausmaß:	Teilzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2024
Ende der Bewerbungsfrist:	15.05.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	bei Vollzeit: ph 2: EUR 3.250,80 / PH 2: EUR 3.185,30
Referenzcode:	BMBWF-24-1858

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d des BDG 1979.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Lehrtätigkeit im Bereich SCHILF/SCHÜLF/Fortbildung
- Mitarbeit im Bereich "Schulinterne Fortbildung/Schulübergreifende Fortbildung"
- Konzeption, Entwicklung, Abwicklung und Betreuung von SCHILF/SCHÜLF-

Fortbildungsveranstaltungen für Lehrpersonen aller Schultypen

- inhaltliche Weiterentwicklung und Evaluation der Veranstaltungen
- Planungs- und Organisationsarbeit, wie Formularwesen für interne Abwicklung
- Kooperation innerhalb und außerhalb der PHDL
- Unterstützung der Vernetzungsarbeit, Marketing

Erfordernisse

Die besonderen Anstellungserfordernisse ergeben sich aus § 48e Abs. 1 VBG iVm Z 22b der Anlage 1 zum BDG 1979.

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium - Master, Magister, Diplom
- mehrjährige Tätigkeit als Lehrperson
- Erfahrung in der Fortbildung
- Erfahrungen in der Organisation von Abläufen und Teams sowie in Verwaltung bzw. Budgetplanung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Problem- und Konfliktlösungskompetenz
- organisatorisches Geschick, EDV-Kenntnisse (Office-Paket)
- wissenschaftliche Publikationen

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende besondere Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Vertiefung in einem oder mehreren Teilbereichen mit entsprechenden fachwissenschaftlichen Bezugsdisziplinen
- Kenntnisse von bildungswissenschaftlichen Forschungsmethoden erwünscht

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung (mit Curriculum Vitae, Motivationsschreiben, Ausbildungsnachweisen, Publikationsverzeichnis und Nachweis der Berufs- und Lehrpraxis) ist innerhalb der Bewerbungsfrist mit Angabe des Referenzcodes per E-Mail an office@ph-linz.at einzubringen.

Das Auswahlverfahren findet an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Form eines Bewerbungsgesprächs mit der Institutsleitung statt.

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag

jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung mindestens EUR 3.250,80 (ph 2) / EUR 3.185,30 (PH 2). Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.

Kontaktinformation

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:
Frau Mag. Christine Mitterweissacher (Leitung Institut Fortbildung)
Tel.: +43 (0)732 / 77 26 66 - 1196
E-Mail: christine.mitterweissacher@ph-linz.at

Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
Salesianumweg 3
4020 Linz

Linz, am 15.04.2024

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *Allgemeine_Ausschreibungsbedingungen*